

*Seit 19 Jahren fördert „Klasse in Sport“ die Gesundheit
und das soziale Miteinander an Grundschulen und in Kitas – MACHEN SIE MIT!*



Wir sind
stets innovativ und nachhaltig
durch einen
ganzheitlichen Ansatz mit **Liebe zum Detail**

Klasse in Sport gem. e.V. – Prof. Dr. Mathias Bellinghausen/ POWERPLAY – Angela Fedlmeier



„Klasse in Sport setzt ganzheitlich an und dreht nicht nur an einzelnen Stellschrauben! Alles ist wissenschaftlich fundiert und trotzdem praxisnah umgesetzt und umsetzbar.“

Auszug aus der Laudatio zum Deutschen Gesundheitspreis 2010

Was macht KiS?

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



peb
plattform
ernährung und
bewegung e.v.

in FORM
Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung

GVG GESELLSCHAFT
FÜR VERSICHERUNGSWISSENSCHAFT
UND -GESTALTUNG E.V.


Stiftung
RUFZEICHEN GESUNDHEIT

„Klasse in Sport“...

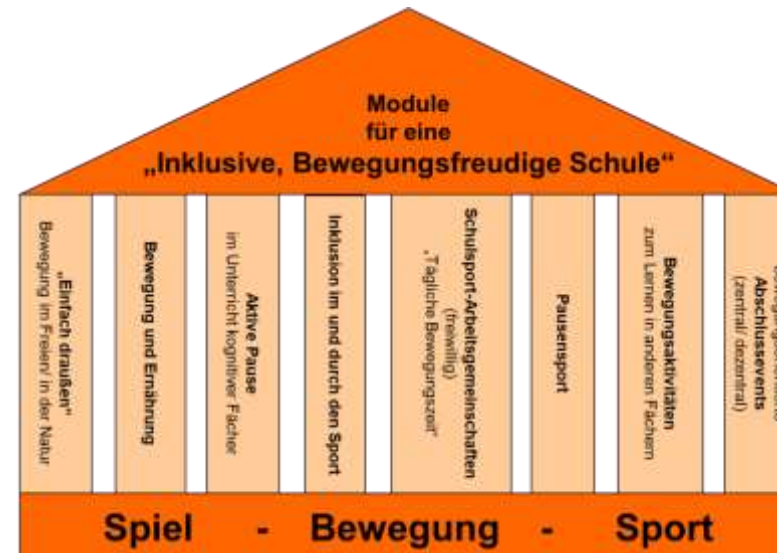
- fördert die Gesundheit von Kindern im ganzheitlichen Ansatz
- fördert die Gesundheitskompetenz bei Lehrkräften, Erziehenden und Eltern
- fördert die nachhaltige und demokratische Bildung bei Kindern, Eltern und pädagogischen Fachkräften
- fördert inklusive und integrative Prozesse
- fördert die Rahmenbedingungen für bessere Bildungsprozesse
- und vieles mehr

Klasse in Sport

für Grundschulen



Umsetzung - inhaltlich



**Module
für eine
„Inklusive, Bewegungsfreudige Schule“**

bewegungsorientierte
Abschlussents
(zentral/ dezentral)

Bewegungsaktivitäten
zum Lernen in anderen Fächern

Pausensport

Schulsport-Arbeitsgemeinschaften
(freiwillig)
„Tägliche Bewegungszeit“

Inklusion im und durch den Sport

Aktive Pause
im Unterricht kognitiver Fächer

Bewegung und Ernährung

„Einfach draußen“
Bewegung im Freien/ in der Natur

Spiel - Bewegung - Sport

- Nachhaltig Spaß und Freude an Bewegung, Spiel u.a.m.
- Explorativer Ansatz
- Kein Leistungsdruck

- Infrastruktur
- Organisation
- Lehrkräfte, Erzieher:innen und Eltern als Multiplikator
- Erreichbarkeit

- Gesundheits- und Nachhaltigkeitsbewusstsein
- Aktives Gesellschaftsmitglied mit Inklusionsverständnis
- Chancengleichheit in Bildung und Gesundheit

Spiel und Sport

Bewegung

Kita/ Schule

Alltag/ Freizeit/
Familie

Aktiver Lebensstil

- Positive Körpererfahrung
- Leib- und Seele-Konzeption
- Selbstwertgefühl
- Gesundheits-förderung

- Überführung der positiven Erfahrung in den Alltag
- Positiver „Sportsgeist“ durch inklusives Verständnis



Umsetzung - administrativ

- Finanzierung von Übungsleitenden
- Materialien und T-Shirts
- Fortbildungen, Handreichungen, Bücher, Broschüren
- Abschlussturniere, Eltern-Abende, sonstige Events
- Evaluation, wissenschaftliche Begleit- und Grundlagenforschung

**Start
Schuljahr**



**Start
Schuljahr**

```
graph TD; A[Start Schuljahr] --> B[Information in Schulen  
Commitment Schulleitung  
Einrichtung der AGs/  
Übergabe Materialien]; B --> C[ ]; C --> A;
```

The diagram is a circular flowchart with two main orange rounded rectangular boxes. The top box contains the text 'Start Schuljahr'. An arrow points from this box to a second box below and to the right. This second box contains three lines of text: 'Information in Schulen', 'Commitment Schulleitung', and 'Einrichtung der AGs/ Übergabe Materialien'. From the bottom of the second box, an arrow points down and then left, leading to a third, empty space. From this space, an arrow points up and left, returning to the 'Start Schuljahr' box, completing the cycle.

**Information in Schulen
Commitment Schulleitung
Einrichtung der AGs/
Übergabe Materialien**





3 Bücher mit über 500 Seiten Spiele,
Stundenverlaufspläne, Anleitungen etc. zu
verschiedenen Themengebieten

- auch als Ordner DIN A4 -



Diverse Forschungs- und Fachliteratur sowie
KiS-Evaluationsergebnisse



Ergänzende Module und diverse
Elternbroschüren

Start
Schuljahr

Information in
Schulen/
Einrichtung der AGs

Lehrer-
fortbildung







UNSERE THEMENÜBERSICHT



**Betriebliches
Gesundheitsmanagement**



Ärzte + Fachpersonal



Lebenswelt Schule



Lebenswelt Familie



Lebenswelt Schule

[MEHR ERFAHREN](#)

GESUNDHEITSKOMPETENZ FÄNGT MIT DER RICHTIGEN QUALIFIKATION AN



Zeit selbst bestimmen

Referenten aus
hochkarätigem Experten-
Netzwerk

Spezielle Praxiskurse

Reise- und
Übernachungskosten
sparenTeilnahmebestätigungen,
Zertifikate,
CME-PunkteAufzeichnungen
erfolgreich bewerteter
Schulungen

EINZELMODULE

LEHRGÄNGE

PRAXIS

Praxis des Übens - Powerpassen
Training

Referent: Michael Paul Herbst

🕒 0:20 h

€ 9,95

[Details](#)Let's Play - Folge 1: Kleine Spiele für
den Klassenraum, den Pausenhof und
die Sporthalle

🕒 0:29 h

€ 14,95

[Details](#)Let's Play - Folge 2: Kleine Spiele für
den Klassenraum, den Pausenhof und
die Sporthalle

🕒 0:20 h

€ 14,95

[Details](#)

EINZELMODULE

LEHRGÄNGE

PRAXIS



Coole Pausen im Schulalltag - Vortrag

Referent: Michael Paul Herbst

🕒 0:22 h

€ 9,95

[Details](#)Ganzheitliche Umsetzung einer
präventiven und bewegungsfreudig
gestalteten SchuleReferent: Prof. Dr. Matthias
Bellinghausen

🕒 0:35 h

€ 7,95

[Details](#)Grundlagen der Ernährung - Vorhaben
versus Durchführung

Referent: Achim Heck

🕒 0:49 h

€ 9,95

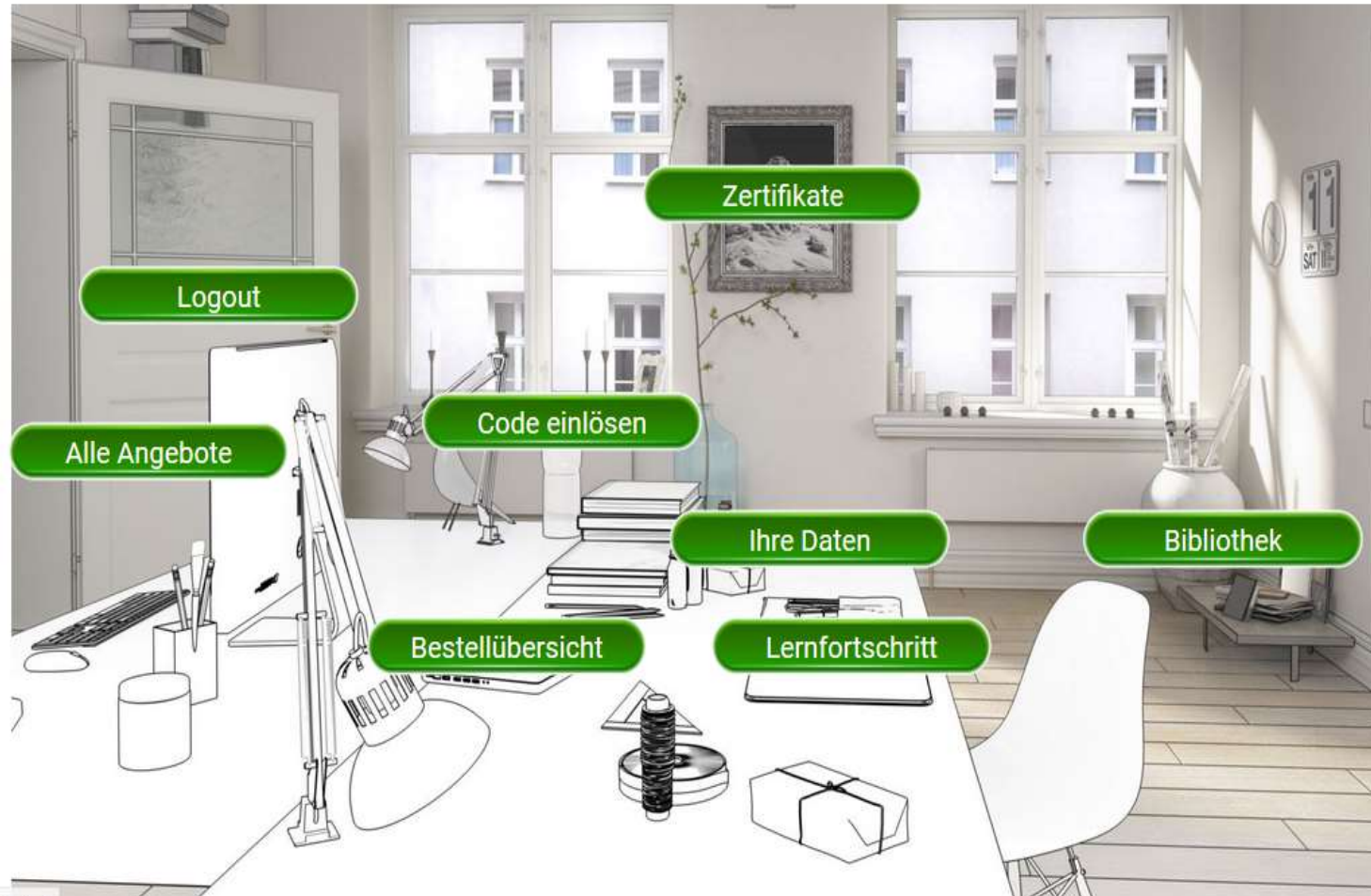
[Details](#)Teil 1: Fit in die Zukunft mit der
richtigen Ernährung

Referent: Achim Heck

🕒 0:20 h

€ 7,95

[Details](#)





Achim Heck

Dipl. Sportwissenschaftler, Dipl. Ernährungswissenschaftler

Inhaber und Leiter des Institutes für Sport & Gesundheit (ISG-Bonn)

Ernährung und Schule



Referent:
Achim Heck

0:12 h





Referent:
Achim Heck

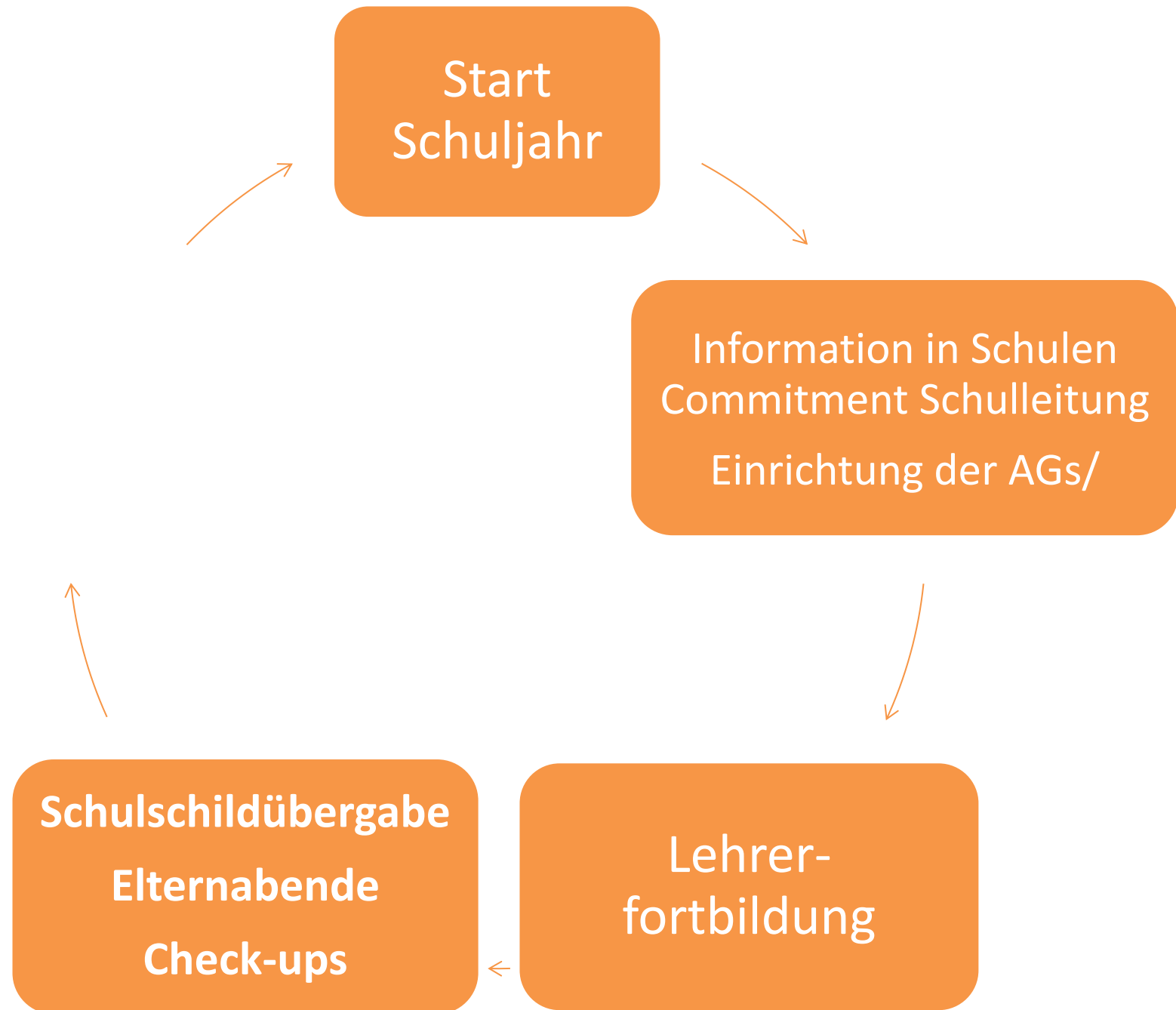
🕒 0:20 h



LET'S PLAY – FOLGE 1: KLEINE SPIELE FÜR DEN KLASSENRAUM, DEN PAUSENHOF UND DIE SPORTHALLE









Fair sein

-

zufrieden

Diese Schule ist:
Klasse in SPORT
Klasse in Sport - mehr als nur Sportunterricht!
Unterstützt durch: **EVONIK** INSTITUT FÜR FAIRPLAY



Initiative für täglichen Schulsport e.V.

EIN
HERZ FÜR
KINDER



REWE
GROUP



STRÖER

SAL OPPENHEIM





Diese Schule ist:



Unterstützt durch:



EVONIK
INDUSTRIE







Kölner Projekt bewegt Pänz im Ruhrpott



Drei Pänz der GGS Leithe im Wettinnscheid mit neuen KIS-Shirts

Köln/Bochum – „Klasse in Sport“ bringt immer mehr Kinder in Bewegung! Die bei BILD Köln gegründete Initiative für täglichen Schulsport wird jetzt auch von Bundesliga-Stiftung (BLS) unterstützt. Seit gestern gehört der VfL Bochum dazu, an neun Standorten in Deutschland begleiten Fußball-Bundesligisten (darunter auch der 1. FC Köln) jetzt Partnerschulen.

Bundesweit unterstützt KIS damit zusammen mit anderen Freunden und Förderern wie der REWE-Group, der ERGO Versicherung oder Konrad-Adenauer

insgesamt 92 Schulen. Dort gibt es täglich mehr Schulsport, Lehrerfortbildungen und Materialien für den Unterricht sowie eine Evaluation und Begleitforschungen in Kooperation mit der Deutschen Sporthochschule Köln.

„Nichts kann wichtiger sein als die Zukunft unserer Kinder. Viele Studien belegen, dass mehr Schulsport zu einer besseren Entwicklung des Nachwuchses führt“, sagt Stefan Kiefer, Vorstandsvorsitzender der BLS.



Stefan Kiefer und KIS-Vorstand Jörgen Buschmann



est steht bisher:
dem Winterflug-
an 2015 sollen ein
s zwei Maschinen
von NRW aus Ziele
in den USA und
Asien anfliegen
- und das zu
günstigen Prei-
sen.

Geißböcke fördern täglichen Bewegung an Kölner Grundschule

FC ist klasse in Sport



Köln - Der Nikolaus kam fast eine Woche zu früh! FC-Vize Markus Ritterbach verteilte 35 Freikarten für das FC-Heimspiel gegen Augsburg am 6. Dezember. Und Patrick Helmes legte noch einen drauf: Drei Schüler der Gemeinschaftsgrundschule Schmittgasse dürfen am Nikolaustag an der Hand der Bundesliga-

Stars ins Stadion einlaufen!

Ein toller Auftakt für die künftige Zusammenarbeit - der 1. FC-Köln ist jetzt klasse in Sport!

Gemeinsam mit der Bundesliga-Stiftung unterstützt der Geißbock-Klub die Initiative für täglichen Schulsport. „Es ist für uns eine Herzensangelegenheit,

wicklung zu fördern“, erklärte Ritterbach. „Klasse in Sport“ (KiS) organisiert mit Unterstützung der Deutschen Sporthochschule sowie Sponsoren aus der Wirtschaft (REWE, Ergo-Group, Kandi-Malz) täglichen Sport an 64 Grundschulen (17 rund um Köln).

Kinder in ihrer Ent-

Patrick Helmes (Mitte) probierte mit den Pänz gleich Sportgeräte/aus der KiS-Spielebox aus



Markus Ritterbach (hinten links) und Patrick Helmes auf dem KiS-Mannschaftsfoto

Foto: Christian Klein



TAKTIK BUNDESLIGA-STIFTUNG



„TOBEN MACHT SCHLAU“

Ein neues Leuchtturmprojekt hat die Bundesliga-Stiftung zusammen mit der Initiative „KLASSE IN SPORT E.V.“ gestartet. Durch diese Initiative können mehr Kinder Bewegung ermöglicht werden. **TEXT TINA SCHLOSSER**

Studio Essen | Lokalzeit | **Nachrichten** | Wetter

NRW-Studios | Studio Essen | Nachrichten | Wetter

Mehr Sport in der Grundschule

REVE Grundschule Leithe in Bochum-Wattenscheid wird von der Bundesliga-Stiftung gefördert. Ziel ist es, Schüler sportlicher zu machen. Dafür wird die Schule in das Programm „Klasse in Sport“ aufgenommen. Heute wird die Schule, die sich häufiger bewegt, können sich besser konzentrieren. So werden fünf neue Sport AGs errichtet.

Gast: **VfB Stuttgart 1893 e.V.**

Aktuell | Teams | Saison | Arena | Fans | V

Toben macht schlau

Die Grundschule Lohberg wird Teil des „Klasse in Sport“-Projektes und erhält 10.000 Euro für den Kauf von Sportmaterial.

Von Thomas Ullmann

Es war ein buntes Bild, was sich am Donnerstag in der Turnhalle der Grundschule Lohberg zeigte. Vor allem zwei Farben dominierten, blau und orange. Das waren die Farben der T-Shirts, die die rund 30 Kinder trugen, während sie an der Stationen-Sportfest teilnahmen. Neben den Turnhallen standen die T-Shirts der gleichen Farbe. „Klasse in Sport“, erklärte Projektleiter Dr. Matthias Bellinghausen. Geplant ist, in den nächsten Jahren in den Unterricht einzufügen, indem man die Schüler für Leibes- und Bewegung auch in andere Unterrichtsfächer einbeziehen kann, sowie viel neues Material, um den Sportunterricht zu erleichtern. „Hier arbeiten natürlich nicht nur Sportlehrer, sondern auch andere Lehrer, die auch Sport in ihren Unterricht einbringen“, erklärte Bellinghausen. „Das ist ein ganzheitlicher Ansatz.“

„Unser Ziel ist es, alle Kinder für Sport zu begeistern.“

Dr. Matthias Bellinghausen, Projektleiter bei „Klasse in Sport“.

„Klasse in Sport“ ist das neueste Projekt der gemeinnützigen Initiative „Klasse in Sport - Initiative für täglichen Schulsport“, das nun an der Lohberger Grundschule startet. „Unser Ziel ist es, alle Kinder für Sport und Bewegung zu begeistern, nicht nur die, die schon sehr in Sportvereinen sind. Deswegen konzentrieren wir uns auf die Grundschule“, erklärte Bellinghausen.

„Klasse in Sport“ ist das neueste Projekt der gemeinnützigen Initiative „Klasse in Sport - Initiative für täglichen Schulsport“, das nun an der Lohberger Grundschule startet. „Unser Ziel ist es, alle Kinder für Sport und Bewegung zu begeistern, nicht nur die, die schon sehr in Sportvereinen sind. Deswegen konzentrieren wir uns auf die Grundschule“, erklärte Bellinghausen.



Richard Fink (unten) als Schulsportlehrer an der Grundschule Lohberg. Foto: T. Ullmann

Sportfest von „Klasse in Sport“

Im Leichtathletik-Stadion der SpHo kämpfte der Nachwuchs um Punkte und Medaillen



23.05.2018 Autor/in: Stephan Lücke

Klasse in Sport: „Mehr als nur von A nach B rennen“

Bewegung in den Schultag von Ganztagsgrundschulen bringt das Präventions- und Gesundheitsprojekt „Klasse in Sport“ (KIS), zu dessen Partnern die Deutsche Sporthochschule Köln gehört. Knapp 140.000 Kinder profitierten seit 2006 davon.



© Klasse in Sport

Das Erfolgsgeheimnis liegt im ganzheitlichen Ansatz. Davon ist Dr. Matthias Bellinghausen überzeugt. Als promovierter Sportwissenschaftler und Geschäftsführer des Vereins legen er und sein Team den Schwerpunkt ihrer Arbeit bewusst auf sehr junge Menschen. „Hier können wir einen Beitrag dazu leisten, dass die Weichen für ein gutes Gesundheitsbewusstsein richtig gestellt werden“, betont er.

Andere sehen das ähnlich. Und so durfte Bellinghausen auf der jüngsten Bildungsmesse didacta eine besondere Ehrung entgegennehmen. IN FORM, Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung, getragen vom Bundesernährungsministerium und vom Bundesgesundheitsministerium, nahm den Verein in den Kreis ihrer Netzwerkpartner auf.

Auch Hochsprung-Olympiasiegerin Ulrike Nasse-Meyfarth (München 1972), ist von „Klasse in Sport“ angetan. Als eine prominente Botschafterin unterstützt die heutige Trainerin beim TSV Bayer 04 in Leverkusen die Initiative und glaubt: „In meiner täglichen Arbeit sehe ich oft, dass der Schulsport nicht die Bedeutung findet, die ihm eigentlich aus pädagogischer Sicht, aus dem Blickwinkel Gesundheitsförderung und auch aus Gründen positiver Entwicklungen im Sozialverhalten zusteht. Deshalb liegt mir „Klasse in Sport“ sehr am Herzen und ich werbe dafür, dass auf dem Stundenplan unserer Kinder in den Schulen möglichst an jedem Tag auch Sport steht. Sport besitzt unbestritten eine elementare Funktion im Bildungsbereich.“



© Klasse in Sport



Gesellschaft für angewandte Prävention
und Gesundheitskompetenz



M. Bellinghausen/ J. Buschmann/ S. Buszello/ J. Krüger

Thementag Gesundheit und Prävention
in der Grundschule





Scorecard Kinder

	Ergebnisse				
Alter					
Geschlecht					
Verein/Sport	Ja	Nein			
Körpergröße (cm)					
Körpergewicht (kg)					
Bauchumfang (cm)					
Hüftumfang (cm)					
Sit Ups (Anzahl)					
Seitl. Hin- und Her					
Hf	Ruhe	Max.	3. Min		
Einbeinstand	rechts			links	
CRS	Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5

Scorecard Erwachsene

	Ergebnisse				
Alter					
Geschlecht					
Verein/Sport	Ja	Nein			
Körpergröße (m)					
Körpergewicht (kg)					
Bauchumfang (cm)					
Blutdruck (mm/Hg)					
Blutzucker (mmol)					
MyDiagnostik	grün	rot			
CRS	Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5

Ein Tag im Zeichen der Gesundheit

An der Grundschule Lohberg testeten die Mädchen und Jungen ihre körperliche Fitness unter der Anleitung von Experten. Die Ergebnisse werden auch an die Eltern übermittelt

von Katharina Wrobel

en. Das Handauflegen dauert so lang, dass auch der kleinsten Philipp still halten kann – rückt das CRS-Gerät die er- Stoffwechsel-Werte aus. Zweitklässler aus der le Lohberg sind sie eher „Er ist aber kein Einzel-Zell-Managerin Heike ig. „Viele der Kinder lei- ersäuerung, vielen feh- mikronährstoffe.“

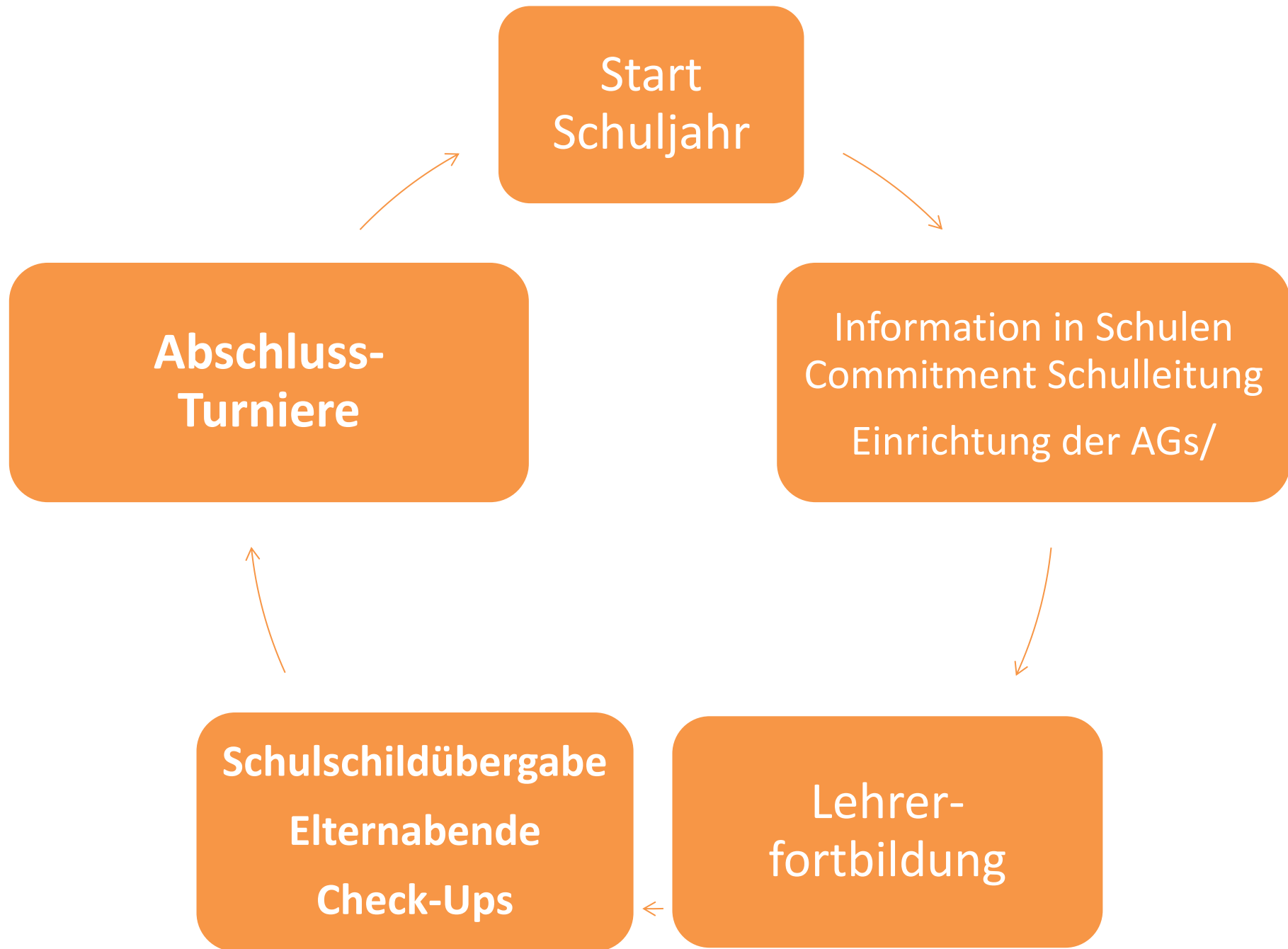
fen natür-
die Eltern
Ergebnis-
Kinder

an der Lohbergstraße vor Ort – zusammen mit Mitarbeitern der „Gesellschaft für angewandte Prävention und Gesundheitskompetenz“ überprüfen sie die Gesundheit der Kinder auf allgemeingültige Risikofaktoren. Nicht nur mittels des CRS-Gerätes, sondern auch mit verschiedenen sportlichen Aktionen, die ausgewertet werden.

Gesundes Frühstück und Sporttests

Die Grundschüler machen im hinteren Teil der Halle unter anderem Sit-ups, stehen auf einem Bein oder müssen seitlich hin und her springen. „Heute morgen haben wir in den einzelnen Klassen schon gemeinsam gefrühstückt – natürlich ganz gesund“, erzählt die kommissarische Schulleiterin Sandra Traut. Für die älteren Schüler wurden bei-









Berlin



Köln

Hamburg



Fürth



Wissenschaft

DHGS
DEUTSCHE HOCHSCHULE
FÜR GESUNDHEIT & SPORT



U+H
Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

 Hochschule
für angewandtes
Management ^{FH}

Gesellschaft für Prävention 

 Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne



 **DFL
STIFTUNG**

 **NRW.BANK**
Wir fördern Ideen

REWE 
GROUP

 **BUNDESLIGA
STIFTUNG**

Ausgewählte Partner der vergangenen 18 Jahre



Persönlichkeiten

Sponsoren

Sport



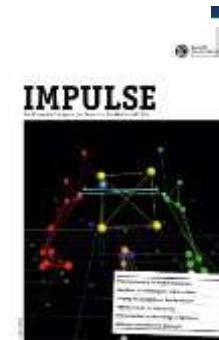
Historie – Zahlen und Fakten

Jahr	Phase	Kitas/ Schulen	Fortbildung (4 pro Kita/ Schul)	Kinder (in AGs)	Kinder (in Einrichtung)	AG-Stunden p.a.	Materialien im Wert	Turniere (Kinder)
2006/2007	1	10	40	750	1.250	2.000	10.000	300
2007/2008	2	10	40	750	1.250	2.000	10.000	300
2008/2009	3	40	160	3.000	5.000	8.000	40.000	1.200
2009/2010	4	48	192	3.600	6.000	9.600	48.000	1.440
2010/2011	5	91	364	6.825	11.375	18.200	91.000	2.730
2011/2012	6	115	460	8.625	14.375	23.000	115.000	3.450
2012/2013	7	74	296	5.550	9.250	14.800	74.000	2.220
2013/2014	8	74	296	5.550	9.250	14.800	74.000	2.220
2014/2015	9	84	336	6.300	10.500	16.800	84.000	2.520
2015/2016	10	92	368	6.900	11.500	18.400	92.000	2.760
2016/2017	11	66	137	4.950	8.250	13.200	66.000	1.980
2017/2018	12	3	22	225	375	600	3.000	90
2018/2019	13	2	15	150	250	400	2.000	60
2019/2020	14	2	11	150	250	400	2.000	-
2020/2021	15	2	11	150	250	400	2.000	-
2021/2022	16	2	11	150	250	400	2.000	-
2022/2023	17	2	11	150	250	400	2.000	-
2023/2024	18	21	3	350	2.100	540	13.500	150
2024/2025	19	20	2	300	1.800	480	10.000	150
GESAMT:		758	2.775	54.425	93.525	144.420	740.500	21.570
Lesart:		Teilnehmer- plätze	Lehrkräfte und Erzieher:innen	Kinder in KiS-AGs organisiert	Kinder an KiS- Einrichtungen	AG-Stunden insgesamt	Euro an Materialien	Kinder bei Events/ Turnieren



Historie – Dokumentation

- > 250 universitäre Abschluss- und Seminararbeiten sowie Promotionen
- Veröffentlichung (Handreichungen, Bücher, Studien, Broschüren etc.)
- Publikationen in div. Fachzeitschriften
- Zeitungsberichte, Radio- und TV-Reportagen





Historie – Evaluation

Zweidrittel bis zu 90% der Lehrer erkennen positive Effekte auf das Verhalten der Kinder und das soziale Umfeld der Schulen in Bezug auf...

- Sozialverhalten allgemein und in Bezug auf das Schulklima
- Interesse an inklusiven und integrativen Themen
- Interesse an Sport allgemein und an Vereinssport
- Interesse an den Themen Bewegung und Ernährung
- Freundschaften und Vergemeinschaftung



Historie – Evaluation

Über 90% der Befragten Lehrerinnen und Lehrer...

- bewerten KiS allgemein als „sehr gut“ oder „gut“ und alle möchten das Projekt fortsetzen
- bewerten die Fortbildungen, die Materialien, die Handreichungen, die neuen Module und die Abschlussveranstaltungen mit „sehr gut“ oder „gut“



Historie – Quotes

„Vielen Herzlichen Dank für die Inhalte und Förderung an alle Sponsoren und Helfer Ihrer Initiative. Das ist ein herausragendes Engagement!“

*Alice Seim, Rektorin KGS
Baadenerstraße, Köln*



„Klasse in Sport hat unser komplettes Schulleben positiv verändert, bis hin zum Interesse der Eltern. Das ist ein Glücksfall für unsere Schule!“

*Britta Dellbrück, Rektorin GGS
Schmittgasse, Köln*



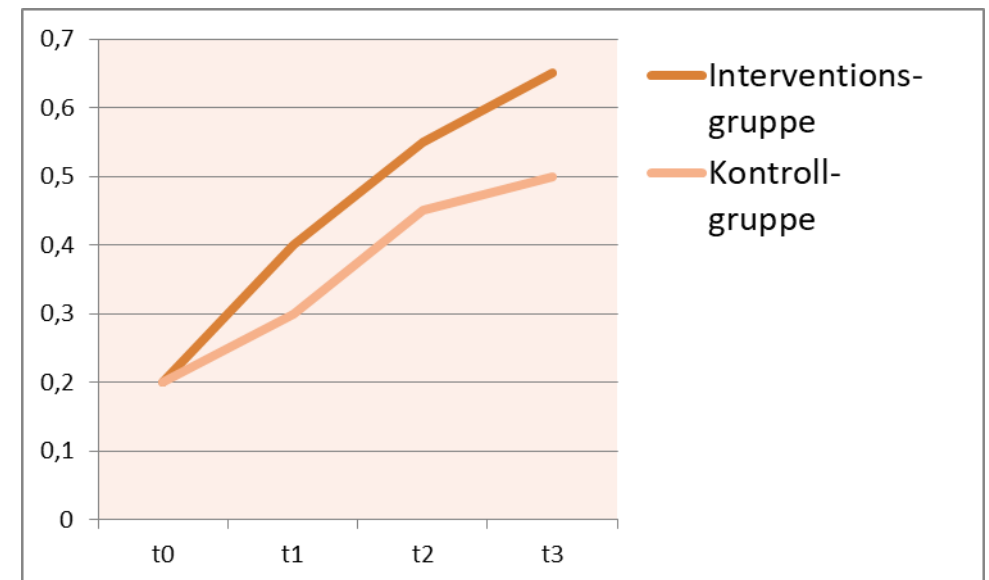
„Was KiS ausmacht: Unkomplizierte und perfekt organisierte Durchführung, fachlich top und innovativ und am Ende ist alles ganzheitlich. Das ermöglicht uns einen Unterricht, an dem alle Spaß!“

*Jan Timmermann, Studienrat GS an den
Teichwiesen, Hamburg*



Historie – Begleitforschung

„Klasse in Sport“ führte zusätzlich zu den universitären Arbeiten zwei Längsschnittstudien (2006-2009 und 2012-2014) mit Kontrollgruppen durch mit den wesentlichen Erkenntnissen:





Historie – Begleitforschung

Die Kinder...

- verbessern sich in allen sportmotorischen und konditionellen Bereichen
- verbessern die Performance ihres Herz-Kreislauf-Systems und reduzieren stark den Anteil der übergewichtigen
- verbessern ihre kognitive Leistungsfähigkeit
- verbessern ihr Selbstwertgefühl und ihre Selbstsicherheit
- bekommen eine positive Einstellung zu einem aktiven Lebensstil in allen Bereichen

KIGGS vs. KIS 2018

Die Ergebnisse der KiGGS (kleiner Auszug):	„Klasse in Sport“ ...
– Anteil der übergewichtigen und adipösen Kinder/ Jugendlichen hat sich auf einem zu hohen Niveau stabilisiert – Anteil steigt mit zunehmenden Alter und vor allem Schuleintritt an – Höhepunkt wird zwischen 11 und 13 Jahren erreicht (20% der Mädchen und 21,1% der Jungen sind übergewichtig)	– Abwendung des Trend eines zunehmendes BMIs im Verlauf der Grundschule – teilweise mehr als Halbierung der Anteile übergewichtiger Kinder in den verschiedenen Altersgruppen (bspw. Anteil Übergewichtiger bei den 11-jährigen von 36% auf 14% reduziert)
– Anteil von übergewichtigen/ adipösen Kindern/ Jugendlichen mit niedrigem sozioökonomischen Status sehr hoch (Mädchen 27%, Jungen 24,2%)	– legt den Fokus auf sog. „Brennpunktschulen“ und – bietet Workshops, Schulungen für Eltern (bewegte Elternabende, CRS-Messungen etc.) – Lehrer geben an, dass sich das Interesse der Kinder sowie der Eltern an den Themen Sport, Ernährung und Entspannung stark erhöht hat und einen positiven Effekt auf den Schulalltag sowie auf die Organisationsentwicklung Schule hatte
– nur knapp 50% im Alter zw. 3 und 6 sind eine Stunde am Tag körperlich aktiv (WHO empfohlene Bewegungszeit)	– greift Kinder mit bewegungsarmer Freizeitgestaltung und schlechteren Indikatoren in der Lebensstilgestaltung auf und stellt für diese eine tägliche Bewegungsstunde zur Verfügung – ferner werden Pausen bewegungsfreudig gestaltet, sowie in den kognitiven Unterricht aktive Pausen bzw. bewegte Vermittlung integriert
– mit zunehmendem Alter sinkt die Aktivität (7,5% der Mädchen zw. 14 und 17 Jahren erreichen 1 Stunde Bewegungsaktivität), Jungen bewegen sich mehr als Mädchen	– Kinder, die bei „Klasse in Sport“ mitgemacht haben, interessieren sich zunehmend, bzw. sind häufiger in Vereinen organisiert – psychologische Einstellungstests dokumentieren ein verbessertes Körper- und Selbstwertgefühl und somit eine verminderte Angst/ Scham vor dem Sporttreiben

Klasse in Sport als „POWERPLAY“

für Kindertagesstätten

Grundverständnis und Förderkriterien

Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten zielen darauf ab, unter möglichst direkter und **kontinuierlicher** Beteiligung der Betroffenen (**Partizipation**) und der Verantwortlichen für die jeweilige Lebenswelt die **Gesundheitspotenziale/-risiken** in der Lebenswelt zu ermitteln und einen Prozess geplanter organisatorischer Veränderungen anzuregen und zu unterstützen.

Gesundheit soll als **Leitbild** in den Lebenswelten etabliert werden. Das schließt die Integration von Gesundheitsförderung, -bildung und -erziehung in die Prozesse des Alltags ein. Verknüpft mit dem Bemühen, Gesundheit als Organisationsprinzip **nachhaltig** in Lebenswelten zu integrieren, sollte die persönliche Handlungsfähigkeit Einzelner gestärkt werden, um sie zu befähigen, sich für eine gesundheitsförderliche Gestaltung ihrer Lebenswelt einzusetzen (**Autonomie und Empowerment**).

- Bedarfsermittlung
- Zielgruppenbestimmung
- Vielfalt/Diversität
- Partnerschaften
- Partizipation
- Zieldefinition
- Finanzierungskonzept
- Transparenz
- Ausrichtung der Interventionen
- Nachhaltigkeit
- Dokumentation
- Qualitätssicherung
- Anbieterqualifikation

Auftakt 2023 – Aquazoo Düsseldorf



- **Phase 1:**
- 20 Kitas
- Ca. 1.131 Kinder
- Ca. 2.262 Eltern
- Ca. 4.000 UEs

POWERUPS 2023

54 Erzieher:innen



Materialien



- Spielkiste
- Bücher
- Brotdosen
- Paula-Puppe (Verleih)
- Bastelmaterialien
- Kinder-Yoga-Karten
- Kinderbücher
- u.v.m.

POWERNUGGETS

Basis-POWERNUGGET: Bewegung und Ernährung

POWERNUGGET 1: Ernährung: Frühe Freundschaft mit Obst und Gemüse	POWERNUGGET 2: Zucker-Detektiv: Kinder gehen in der KiTa auf Patrouille	POWERNUGGET 3: Entspannungsübungen für Kinder, Abenteuerreisen	POWERNUGGET 4: Inklusives Spiel und Awareness-Übungen	POWERNUGGET 5: Kinderyoga	POWERNUGGET 6: Motopädie und ökologische Nachhaltigkeit
POWERNUGGET 7: Bewegungslabor, alles rund um die Fitness mit dem Ball	POWERNUGGET 8: Trauerbewältigung im und durch den Sport	POWERNUGGET 9: Kooperationsspiele und Vertrauensübungen	POWERNUGGET 10: Spüre die Kraft in dir (Ringens & Raufen)	POWERNUGGET 11: Fitter als ein Turnschuh	POWERNUGGET 12: Buchstabensuppe und Zahlenbuffet
POWERNUGGET 13: Tiergestützte Förderung soz. und emot. Kompetenzen	POWERNUGGET 14: Kita-Putz-Munter	POWERNUGGET 15: Müll Detektive in Bewegung	POWERNUGGET 16: Mit dem Umweltquiz in Bewegung	POWERNUGGET 17: Die gesunde Brotdose	POWERNUGGET 18: Kri-Kra-Krabbelmäuse (für die Kleinen)
POWERNUGGET 19: Qigong für Kinder	POWERNUGGET 20: Abfallspürnasen/ Umweltschutzpatrouille	POWERNUGGET 21: (wird als 2 Nuggets gezählt) Waldabenteuer mit Sunny		POWERNUGGET 22: (wird als 2 Nuggets gezählt) Paula-Konfliktfrei	

POWERNUGGETS - September 2023 bis Juni 2024



POWERPLAY in der Presse

Orte: RHEINISCHE POST

portPanoramaKulturMeinungWirtschaftLeben&ServiceDigitale Zeit...

Von Tino Hermanns

Das ist Ursula Kraus nicht gewohnt: „Wir haben ein einziges Anschreiben rausgeschickt und hatten einen Rücklauf von mehr als 70 Prozent, die Interesse hatten, Teil dieses Projekt zu werden. Das kennen wir sonst so nicht.“ Kraus ist städtische Mitarbeiterin im Amt für Soziales und Jugend und dort für die Bereiche Jugendhilfeplanung, Kinder- und Jugendgesundheit/Präventionsketten zuständig. Aber dann hat sie sich doch nicht wirklich gewundert: „Das Projekt Powerplay bringt jede Kindertagesstätte einen Gewinnzuwachs“, sagt sie: „Und jede Kita kann selbst entscheiden, welche Module am besten passen.“

Powerplay ist ein neues Konzept, das sich mit nachhaltiger Entwicklung mit den Schwerpunkten ökologische Nachhaltigkeit, Bewegung und Ernährung in den Düsseldorfer Kitas befasst. Dabei verfolgen die Konzeptentwickler einen ganzheitlichen Ansatz, der nicht nur die Kinder, sondern auch die pädagogischen Fachkräfte (durch Fortbildungen) sowie die Eltern (durch monatliche Elternnachmittage im Aquazoo mit Kinderbetreuung) einbezieht.



Projekt wird von der Hochschule Umma begleitet

Kita in Holthausen bei Powerplay-Projekt dabei

Düsseldorf · Powerplay ist ein neues Konzept, das sich mit nachhaltiger Entwicklung mit den Schwerpunkten ökologische Nachhaltigkeit, Bewegung und Ernährung in den Düsseldorfer Kitas befasst. Die Teilnehmer wechseln nach einem Jahr. In der Kita Altenbrückstraße sind sie begeistert von dem Angebot

20.10.2023, 00:20 Uhr · 3 Minuten gelesen



Das Spielertische, das Bewegungskonzept und Lernen ohne erhobenen Zeigefinger sind die pädagogischen Ansätze des neuen Konzepts. In der Altenbrückstraße gibt es nun die erste Kita mit Powerplay-Inhalten.

Foto: Holthausen - Mangelkamp/Kitas



das besondere **E-Magazin** für Düsseldorf • 2/24

Mit kleinen Menschen
Großes bewegen

© Conscientia

[illegible][illegible]

[← Gesundheit](#)

Sie steht mit Power-Paula auf dem Polo-
herd, dem Maskottchen des Projektes,
hinten einem Tisch und füllt Urkunden aus.
Gerade ist Leo dran, der das Powerplay-Quiz
mit höchster Punktzahl gewonnen hat und
die Ehrung glaudestrahelnd entgegennimmt.
Danach stürmt er nach draußen auf die
Wiese.

Susan Tachell

Christine Tollerdorf, Angela
Fedtmeier und Prof. Mächler
Hollnhauser



4. Gesamtheit

Wie Sie sehen, sind wir sehr offen für die gesamte religiöse Vielfalt in der Region. Außerdem, Sie sind herzlich und herzlich willkommen, um Ihre Gedanken und Ihre Gedanken zu hören. Sie sind herzlich willkommen, um Ihre Gedanken und Ihre Gedanken zu hören.

Bei zunehmender Abhängigkeit von der Arbeitskraft in Unternehmen führen wir bereits ein Instrument ein, das ebenfalls stark auf dem Personalmanagement beruht. Es ist das Personalmanagement. Personalmanagement ist die Gesamtheit aller Maßnahmen, die ein Unternehmen ergreift, um die Arbeitskraft zu gewinnen, zu entwickeln, zu motivieren und zu halten.

[illegible]

Es gibt also kein Widerspruch, sondern eine Komplementarität, und dies wird sehr richtiges heißt auch nach dem Prinzip der Komplementarität. Und das ist die Frage, ob es sich um eine Komplementarität handelt, die sich auf die Komplementarität der Natur selbst bezieht, oder ob es sich um eine Komplementarität der menschlichen Erkenntnis bezieht. Und das ist die Frage, die ich hier zu beantworten habe. Und ich werde versuchen, das zu zeigen, dass es sich um eine Komplementarität der menschlichen Erkenntnis handelt, und nicht um eine Komplementarität der Natur selbst.

[illegible]

© 2000 Blackwell Science Ltd

Mit
POWER
PLAY
machen wir
in Kitas
bewusst, was
wichtig ist:

Aktiver Lebensstil

Ökologische Nachhaltigkeit

Gesunde Ernährung

Ein Gemeinschaftsprojekt von

VIACTIV
Energiekasse



Kinder Umwelt Akademie

www.powerplay-kita.de

POWERPLAYGROUNDS – monatlich, 11 Nachmittage





POWERPLAYGROUND

Die POWERPLAY-Events für Groß und Klein.
Jeden Monat Wissenswertes für eine gesündere Kindheit und Umwelt.
Dienstags, 16:30 – 18:00 Uhr. Im Aquazoo Löbbecke Museum.

Termine 2023:

- 24. Oktober** Nachhaltigkeit zu Hause |
Bewegungsförderung in der Familie
- 28. November** Nachhaltigkeit zu Hause Teil II |
Allgemeine Prävention und Gesundheitsförderung
- 19. Dezember** Ernährung und Bewegung

Termine 2024:

- 23. Januar** Energiesparen daheim und unterwegs
- 20. Februar** Herzgesundheit
- 19. März** Kindertrauer verstehen und begleiten |
Trauerbewältigung im und durch den Sport
- 23. April** Kinderschutz | Mobbing im Kindesalter
- 28. Mai** Inklusion im und durch den Sport |
Stress und Entspannung
- 18. Juni** Gesund in einen nachhaltigen Sommer

 Jetzt anmelden! Einfach direkt hier in der Kita.
Mehr Infos unter powerplay-kita.de



Freier
Eintritt und
Kinderbetreuung
inklusive

EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON

VIActiv
Krankenkasse



Kinder
Umwelt
Akademie



Landeshauptstadt
Düsseldorf



POWERPLAYGROUND

DIE POWERPLAY EVENTS FÜR GROSS UND KLEIN.
Viel Wissenswertes für eine gesündere Kindheit und Umwelt.

Termine 2024:

- Samstag, 21. September, 10:00 bis 13:00 Uhr**
KIWIFALTER, Kalkumer Schlossallee 100, 40489 Düsseldorf
Themen: Auftakt, Bewegung und Ernährung
- Donnerstag, 10. Oktober, 16:00 bis 17:30 Uhr**
Katholisches Familienzentrum St. Cecilia
Am Mönchgraben 47, 40697 Düsseldorf
Thema: Eltern-Kind-Kochen mit gesunden Smoothies
- Dienstag, 12. November, 16:00 bis 17:30 Uhr**
AWO Familienglobus gGmbH, Aktiv- und Stadteitreff
Wersten, Immigrather Straße 45, 40581 Düsseldorf
Thema: Eltern-Kind-Yoga

Termine 2025:

- Dienstag, 11. März, 16:00 bis 17:30 Uhr**
Familienzentrum Leopoldstraße
Leopoldstraße 30, 40211 Düsseldorf
Themen: Mobbing und Trauer
- 28. Juni, 10:00 bis 14:00 Uhr**
KIWIFALTER, Kalkumer Schlossallee 100, 40489 Düsseldorf
Themen: Abschlussfest, Quiz und Mollidektiv

 Einfach den QR-Code scannen und über
die WhatsApp-Gruppe anmelden!
Mehr Infos zum Projekt unter: powerplay-kita.de



Freier
Eintritt und
Kinderbetreuung
inklusive

EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON

VIActiv
Krankenkasse



Kinder
Umwelt
Akademie



Landeshauptstadt
Düsseldorf



POWERPLAYGROUND

DIE POWERPLAY EVENTS FÜR GROSS UND KLEIN.
Viel Wissenswertes für eine gesündere Kindheit und Umwelt.

NÄCHSTER TERMIN:

Samstag, 21. September
10:00 bis 13:00 Uhr

ORT: KIWIFALTER
Kalkumer Schlossallee 100
40489 Düsseldorf

THEMEN: Auftakt,
Bewegung und Ernährung

 Einfach den QR-Code scannen und über
die WhatsApp-Gruppe anmelden!
Mehr Infos zum Projekt unter: powerplay-kita.de



EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON

VIActiv
Krankenkasse



Kinder
Umwelt
Akademie



Landeshauptstadt
Düsseldorf

POWERPLAY – Sommerfest im Kiwifalter, Juni 2024



POWERPLAY – Sommerfest im Kiwifalter, Juni 2024



Starke Kitas, Aktive Kids.
Gesunde Umwelt.

Station 4

Zeige der Spielleitung,
dass du mindestens
3 Sekunden auf einem Bein
stehen kannst!



VIActiv **Starke Kitas** **Aktive Kids** **Gesunde Umwelt**

EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON

Kinder  Umwelt  Akademie  Landeshauptstadt Düsseldorf 



Starke Kitas, Aktive Kids.
Gesunde Umwelt.

Liebe Kinder und Familien,
herzlich willkommen zum POWERPLAY Sommerfest! Eure Mission:
Würfeln, loslaufen und die Antworten notieren. Viel Spaß und Erfolg!

Wert	Zahl	Antwort/Aktion
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		




Starke Kitas, Aktive Kids.
Gesunde Umwelt.

URKUNDE

_____ hat erfolgreich am POWERPLAY Sommerfest teilgenommen.

Paula findet: Ohne dich hätte unser
Sommerfest nur halb so viel Spaß
gemacht.

Super, dass du dabei warst!

Im Juni _____

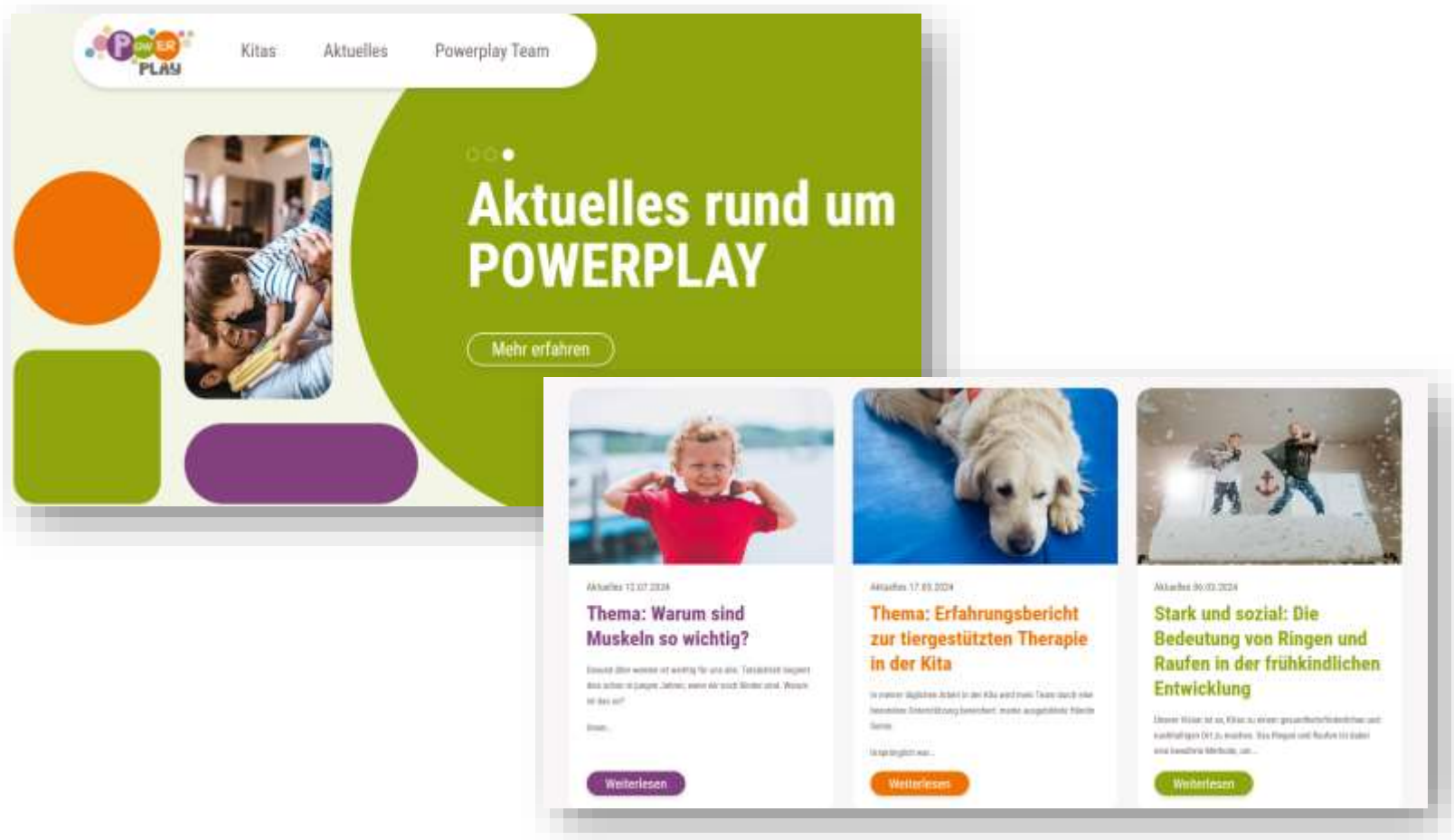


VIActiv **Starke Kitas** **Aktive Kids** **Gesunde Umwelt**

EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON

Kinder  Umwelt  Akademie  Landeshauptstadt Düsseldorf 

POWERPLAY Website



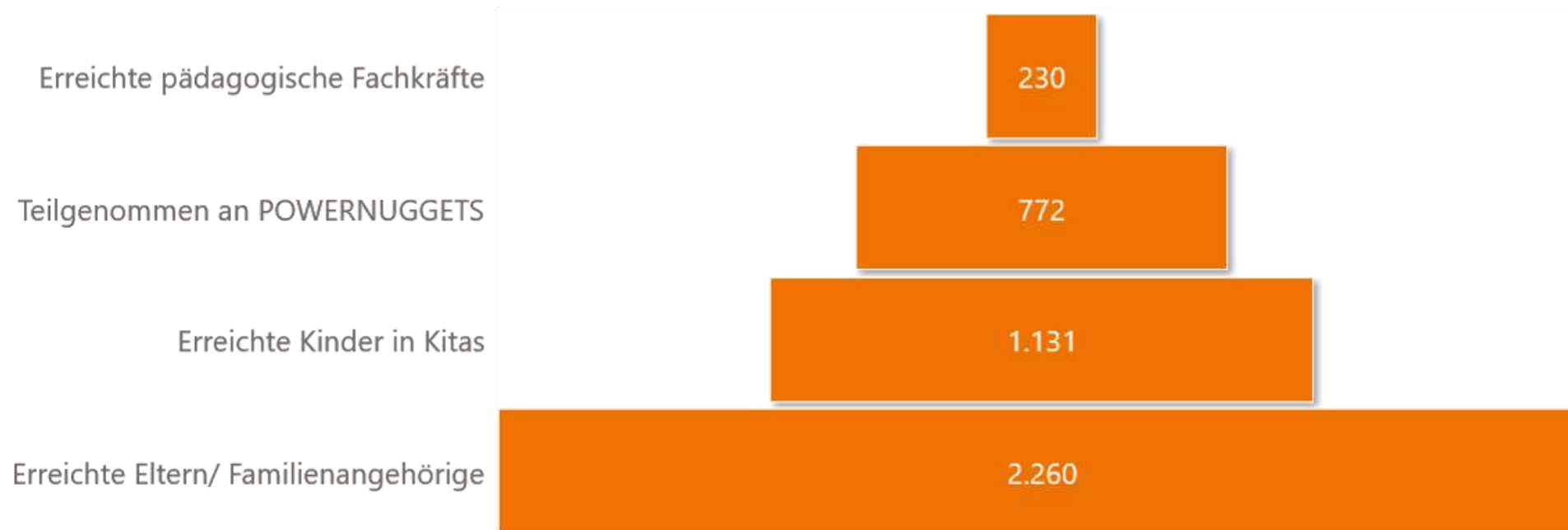
[POWERPLAY – das Kita-Projekt \(powerplay-kita.de\)](https://powerplay-kita.de)

Evaluation und Begleitung

- Mai/Juni 2023: Qualitative und quantitative Ausgangsanalysen (vor Ort in jeder Kita)
- Dezember 2023: Austausch am Petersberg (Breakout-Session, Thema: Elternansprache)
- März 2024: Workshop beim Amt für Jugend und Soziales Düsseldorf mit allen Kitas
- Juni/Juli 2024: Qualitative und quantitative Abschlussevaluation (mit jeder Kita per Videokonferenz)



Deskriptiv



Allgemeine Angaben

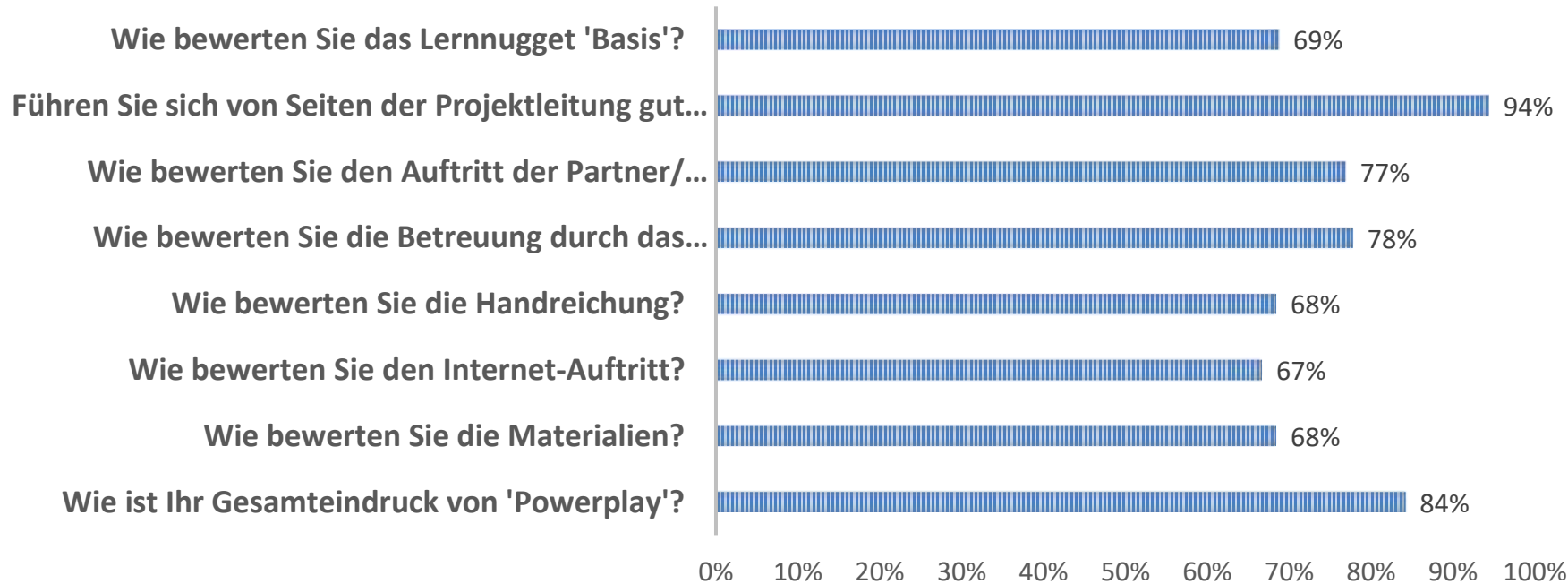
Allgemeine Fragen zum Projekt "POWERPLAY" 1 = sehr gut, 3 = mittel, 5 = sehr schlecht	1	2	3	4	5	Durchschnitt	keine Antwort
Wie ist Ihr Gesamteindruck von POWERPLAY?	8	8	3	0	0	1,7	0
Wie bewerten Sie die Materialien?	10	3	6	0	0	1,6	0
Wie bewerten Sie die Betreuung durch das Projektbüro?	12	2	4	0	0	1,6	1
Führen Sie sich von Seiten der Projektleitung gut informiert?	9	8	1	0	0	1,6	1

- **100 % der befragten Kita-Leitungen würden**
- POWERPLAY weiterempfehlen
- Das Projekt gerne fortsetzen

Die Kita als Arbeitgeberin

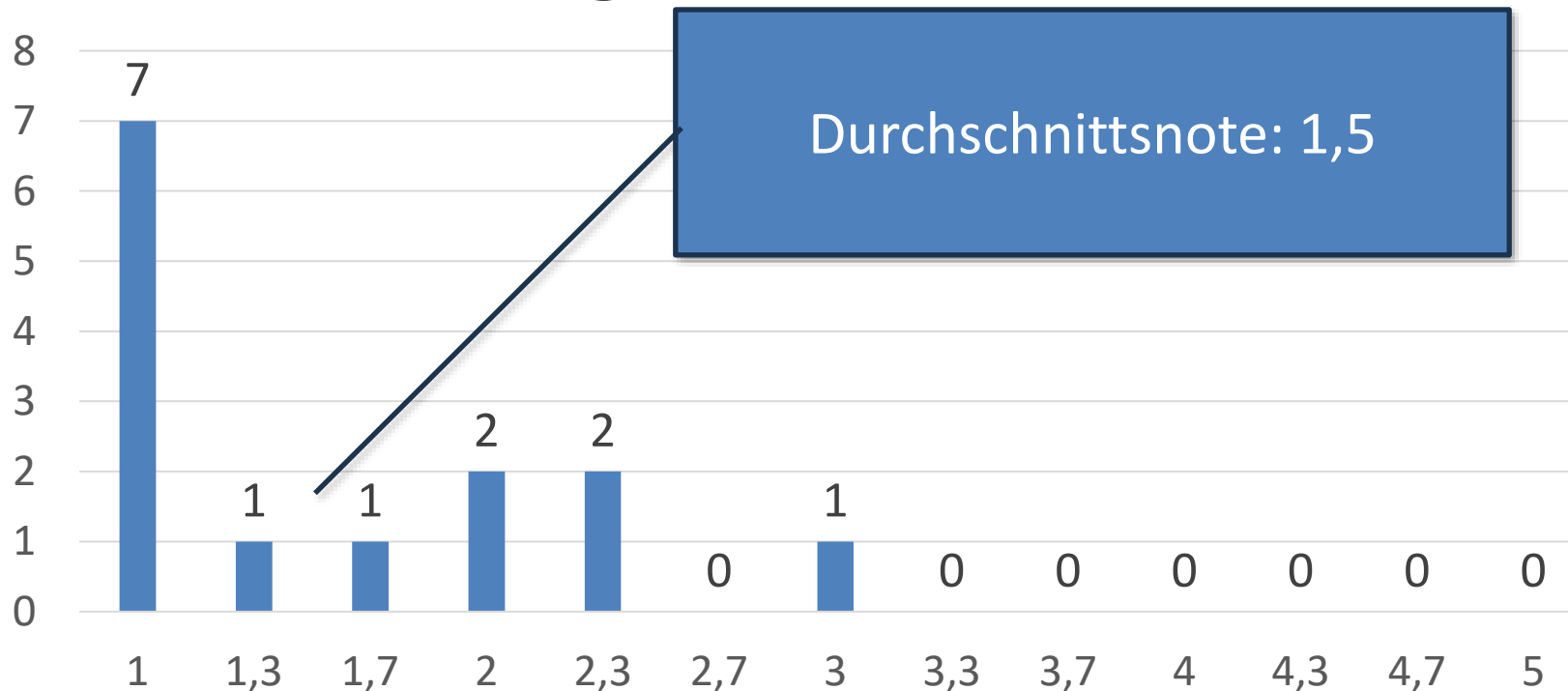
	Pre	Post
Strategisches BGM	1,74	2,00
Verantwortlichkeiten	1,63	2,05
PE, Fort- und Weiterbildungen	2,00	1,84
BGF-Programm	1,63	2,21
Psychische Gefährdungsbeurteilung	1,58	1,53
Mitarbeitenden-Zufriedenheit	2,21	2,53
Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz	2,79	3,00
Arbeitsmedizin	2,26	2,05

Allgemeine Fragen zum Projekt



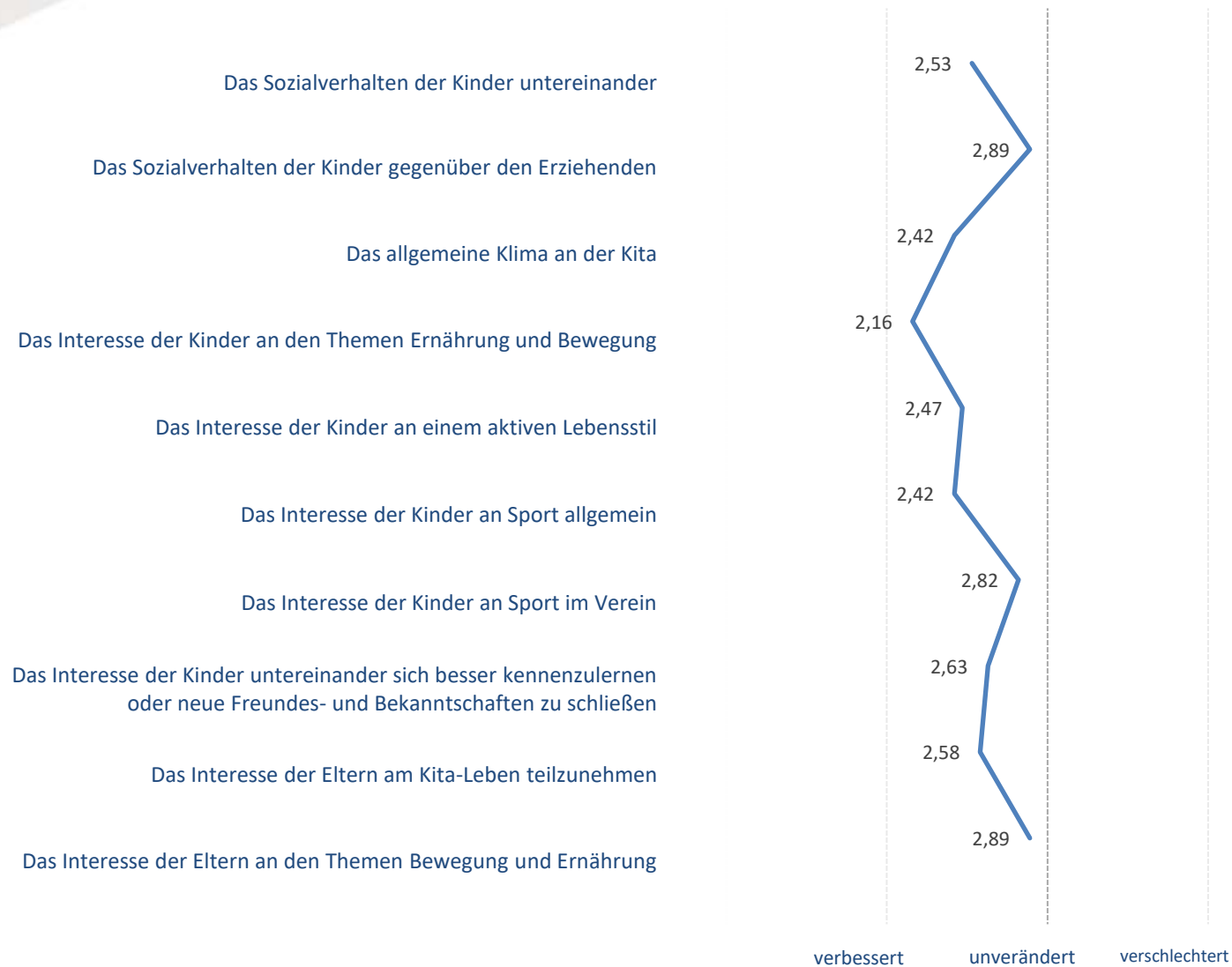
- Anteil der Antworten (sehr) gut

Bewertung POWERNUGGETS

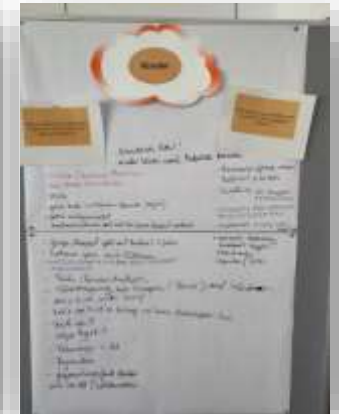


- **Coach the Coach**
- Es wurde insbesondere das Angebot gelobt und in Anspruch genommen, sich direkt weitere Übungen erklären zu lassen und sich ein Handout der jeweiligen Einheiten geben zu lassen.

Einstellung und Verhalten der Kinder durch „Powerplay“ hat/haben sich...



Workshop beim Amt für Jugend und Soziales der Stadt Düsseldorf am 7. März 2024



Zitate der befragten Kita-Leitungen

- „Das AWO-Aktivzentrum (großer Bewegungsraum) wird ab nun kontinuierlich genutzt.“
(Durch das POWERNUGGET Ringen und Raufen initiiert)
- „Neu bewusst geworden: mehr Spaziergänge mit den Kindern oder Einkaufen etc.“
- „Wir wollten in unserer Kita schon immer mehr in Sachen Gesundheit oder Nachhaltigkeit tun, aber erst durch dieses Projekt ist alles wirklich ins Rollen gekommen.“
- „Was Frau Fedlmeier mit der tiergestützten Therapie oder dem Kinder-Yoga bei den Kindern erreicht hat, ist enorm.“



Zitate der befragten Kita-Leitungen

- „Hochbeete werden für Salatbepflanzung genutzt. Generell gibt es hierfür nun mehr Interesse.“
- „Bei Snacks mehr auf gesündere Ernährung geachtet.“
- „Umstellung des Essens. Anfangs nach dem Obst noch ein Pudding etc. Dies gibt es nicht mehr. Frühstück morgens gesünder geworden (hochwertiger, zuckerreduzierter).“
- „Kinder wollen durch POWERPLAY mehr einbezogen werden und dies passiert auch.“



Zitate der befragten Kita-Leitungen

- „Für uns waren die Antrittsbesuche sehr wertvoll, um das Projekt, die vielseitigen Inhalte und die Organisation zu verstehen!“
- „Es ist schade, dass wir nicht mehr Eltern zum Besuch der Elternnachmittage bewegen konnten.“
- „Ich fand es sehr gut, wie die Stadt und das Projektteam auf unser Feedback eingegangen ist.“
- „Wir hätten gerne noch viel mehr andere Nuggets kennengelernt.“

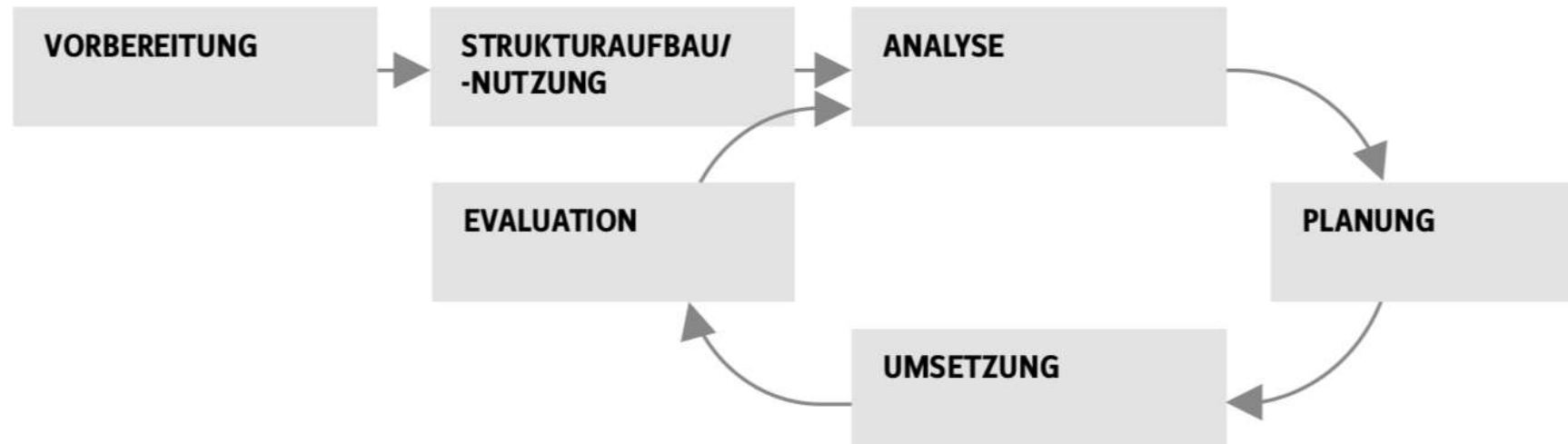


Zitate der Eltern

- „Was Alexander aus der Kita über Bewegung, Ernährung und ökologische Nachhaltigkeit erzählt, hat das ganze Familienleben verändert (...)“.
- „Seit dem 40 Fragen-Spiel sehe ich manche Kleidungsstücke und Lebensmittel mit ganz anderen Augen.“
- „Die Vorträge zur Trauerbewältigung und zu den Influencern haben mir sehr gut gefallen und haben uns viele wichtige Hinweise gegeben.“

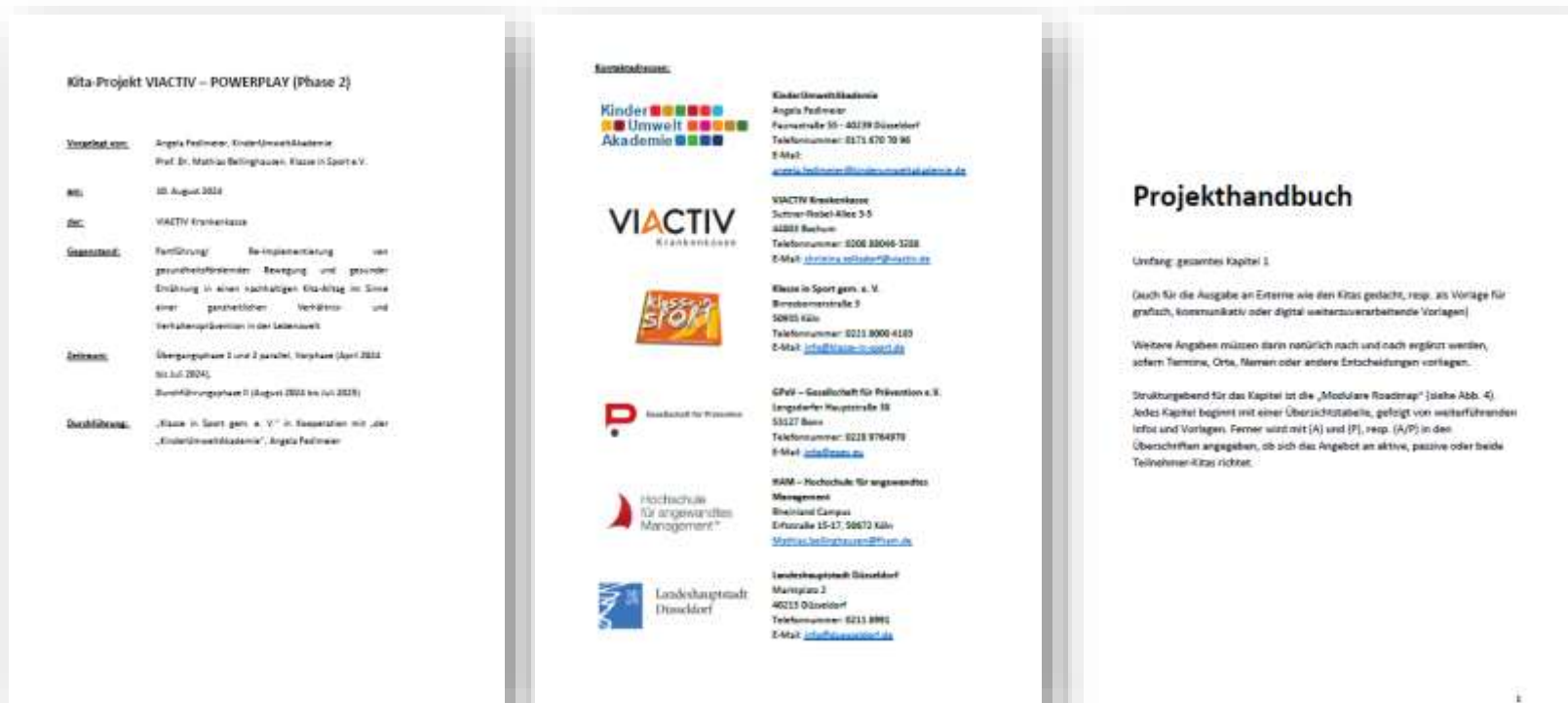


Lebensweltbezogene Prävention, Gesundheits-, Sicherheits- und Teilhabeförderung als systematischer Prozess



Kontinuierlich: Transparenz des Prozesses/Partizipation der Zielgruppen/Qualitätssicherung

Phase 2 (Mai 2024 – Juli 2025): Digitales Projekthandbuch



Inhalt:

- Umfangreiche Hintergründe und Bezug zum GKV-Leitfaden
- Termine
- Informationen zu Organisation, Events, Nuggets, Fortbildungen oder Abläufe
- Vorlagen: Texte und Einladungen für Eltern oder Presse
- Hinweise zur Evaluation

Elternkommunikation/WhatsApp-Gruppe (A/P)

- Zur Erreichung der Eltern und zur Vermittlung von niederschwelligen Ideen rund um die Projektthemen (Steigerung Gesundheitskompetenz) wird ein WhatsApp-Account eingerichtet und ein Redaktionsplan aufgestellt, damit mindestens einmal pro Woche (bspw. „POWERPLAY_FRIDAY“) eine Nachricht oder andere News vermittelt werden können.
- Diese Inhalte werden z. B. in Form von Bildern oder kurzen Videoclips veröffentlicht.

POWERPLAYGROUND

DIE POWERPLAY EVENTS FÜR GROSS UND KLEIN

Ort/ Datum	Uhrzeit	Thema
Kiwifalter 21. September 2024	10:00 bis 13:00 Uhr	Auftakt, Bewegung und Ernährung
Kita/FZ St. Cecilia 10. Oktober 2024	16:00 bis 17:30 Uhr	Eltern-Kind-Kochen mit gesunden Smoothies
AWO - Aktiv- und Stadtteiltreff Wersten 12. November 2024	16:00 bis 17:30 Uhr	Eltern-Kind-Yoga
FZ Leopoldstraße 11. März 2025	16:00 bis 17:30 Uhr	Mobbing und Trauer
Kiwifalter 28. Juni 2025	10:00 bis 14:00 Uhr	Abschlussfest: Quiz und Mülldetektiv

Elternnachmittage mit wechselnden Themen:

- Informationen über Relevanz von Bewegung und Ernährung
- Verknüpfung mit Nachhaltigkeit
- Vorstellung von Sport- und Bewegungsangeboten etc.

Seite 1, Frage 1: Wie fanden Sie die Programmpunkte?

1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = neutral, 4 = schlecht, 5 = sehr schlecht

5 Teilnehmer

	1	2	3	4	5	Durchschnitt	Keine Antwort
Gesamteindruck der Veranstaltung	5	0	0	0	0	1,00 (5 / 5 Antworten)	0
Begrüßung und Impulsvortrag Prävention und Gesundheitsförderung	4	1	0	0	0	1,20 (6 / 5 Antworten)	0
Grundlagen der Ernährung und Bewegung für Erzieher:innen, Eltern und Kinder	4	1	0	0	0	1,20 (6 / 5 Antworten)	0
Die Familie als zentraler Ort der Bewegungsentwicklung und -förderung (nur Samstag)	3	1	0	0	0	1,25 (5 / 4 Antworten)	1
Praxis I: Kinder-Yoga	4	1	0	0	0	1,20 (6 / 5 Antworten)	0
Praxis II: Ringen und Raufen in kleinen Spielen	4	1	0	0	0	1,20 (6 / 5 Antworten)	0
Veranstaltungsort und Räumlichkeiten	3	2	0	0	0	1,40 (7 / 5 Antworten)	0

Quotes zu den POWERUPS 2024

- Es war ein wirklich angenehmer Nachmittag für uns, vielen Dank!
- Der leckere Mittagssnack hätte vielleicht mit dem Thema Gesundheit in Verbindung stehen können. War trotzdem lecker!
- ich kann leider nur mit 1 bewerten. es war wirklich ein guter Tag. Herrn Heck hätte ich gern noch länger zugehört also auch privat (für mich) danke für die Verköstigung, die leckeren Brötchen. auch dafür eine 1. danke, danke, danke
- Toll ist, wenn man den Referenten anmerkt, dass sie voll Überzeugung für die Sache sprechen. Außerdem brachten uns die ersten Referenten viel Wertschätzung entgegen. Tut auch mal gut.

Jenny Proske - Amt für Jugend und Soziales der Landeshauptstadt Düsseldorf

*„Projekthandbuch: Danke für die Zusendung der aktualisierten Fassung.
Es ist schön, zu bemerken, wie ihr euch weiterentwickelt habt und welche Impulse aus dem letzten Workshop zur Zwischenevaluation mitgenommen und umgesetzt wurden.“*



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Bundesministerium
für Gesundheit

in FORM
Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung

Klasse in Sport e.V.
Birresborner Straße 3
50935 Köln

Nutzung des Logos „Wir sind IN FORM“
Aktenzeichen: 623-04.06#0001
Projektnummer: 309
Bonn, 24.09.2024

Geschäftsstelle
in der Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

HAUSANSCHRIFT
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
BEARBEITET VON
Martin Pyrlük
TEL +49 (0)2 28 68 45 - 3005
in-form@ble.de
www.in-form.de

Sehr geehrter Herr Prof. Bellinghausen,

vielen Dank, dass Sie die Ziele von IN FORM unterstützen wollen. Nach Prüfung Ihres Antrags freuen wir uns, Ihnen mitzuteilen, dass wir Ihnen stellvertretend für das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) für Ihr Projekt

„POWERPLAY“

ein einfaches, befristetes Recht zur Nutzung des Logos

WIR SIND

in FORM
Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung

einräumen.



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Bundesministerium
für Gesundheit

WIR SIND

in FORM

Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Geschäftsstelle

Klasse in Sport - Initiative für täglichen Schulsport gem. e.V.
Birresborner Straße 3, D-50935 Köln
www.klasse-in-sport.de; info@klasse-in-sport.de
Telefon +49 (0) 221 8000 – 4183

VR15246 (Amtsgericht Köln)
Umsatzsteuer-ID: DE 123474626 (Betreuung KPMG)
Bankverbindung: PSD Bank Köln eG
IBAN: DE37 3706 0993 5314 7796 00

Beratung und Paten (Auswahl):

Dr. Werner Wolf, Ulrike Nasse-Meyfarth, Martin Lanig, Reiner Calmund, Heribert Fassbender, Felix Magath, Toni Schumacher, Heiner Brand, Markus Weise

Vorstand

Wilfried Pastors (1. Vorsitzender)

Journalist und freier Redakteur (u.a. Bild Zeitung NRW)

Prof. Dr. Jürgen Buschmann (Stellv. Vorsitzender)

Sportwissenschaftler und promovierter Pädagoge, Dozent der Deutschen Sporthochschule Köln a. D., Berater der GPeV

Dr. Stephan Nopp

Wissenschaftlicher Mitarbeiter der DSHS Köln und Scouting-Leiter der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft

Projektleitung (Umsetzung/ Forschung)

Prof. (FH) Dr. Mathias Bellinghausen

Ressort Prävention und Gesundheitskompetenz an der HAM – Hochschule für angewandtes Management und Geschäftsführer der Gesellschaft für angewandte Prävention und Gesundheitskompetenz